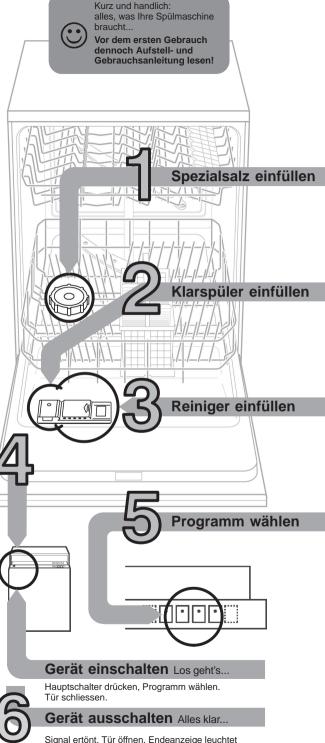
6307



(Programmende), Hauptschalter drücken.

Enthärtungsanlage einstellen * Schnell erledigt ... Einstellwert ablesen ... Härtewert beim Wasserwerk erfragen Č В °Clarke mmol/l Einstellwert °dH °fH und eintragen ... am Gerät Reset 0 - 60 - 110-8 0 - 1.10 \bigcirc 0 \circ \circ \bigcirc 7-14 12-25 9-18 1,2-2,5 1 15-21 26-37 19-26 2,6-3,7 2 \bigcirc * nur vor dem ersten 22-35 38-62 27-44 3 Spülen oder bei 3,8-6,2 veränderter Wasserhärte

und so einstellen

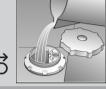
- Programmtaste **B** gedrückt halten und Hauptschalter einschalten, anschließend Tasten loslassen. (Härteeinstellwert wurde werkseitig auf Stufe 2 eingestellt.)
- Mit iedem Drücken der Taste B erhöht sich der Einstellwert um eine Stufe (0–3). Wenn die Tasten A. B und C leuchten . ist der maximale Härteeinstellwert erreicht. Wird der Härteeinstellwert jetzt wieder erhöht, erlöschen die Lämpchen, und der Härteeinstellwert ist auf Stufe 0 gesetzt.
- Hauptschalter ausschalten. Der eingestellte Wert ist im Gerät gespeichert.

Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...

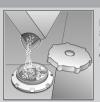


Macht blitzblank ...

Deckel aufdrehen.



Nur vor dem ersten Spülen ca. 1 I Wasser in die Salzöffnung gießen.



Max. 1,5 kg Spezialsalz (nie Reiniger!) einfüllen.



Deckel schließen. Umgehend spülen.

Nachfüllen immer bei heller Füllstandsanzeige!



Klarspüler einfüllen.



Deckel schließen. KLACK!

Viel Schmutz, viel Reiniger ...



Eventuell Deckel öffnen (Stift drücken).

Markierung 1

drücken.

Deckel 2

anheben.



Kombiprodukte nicht für alle Programme geeignet, Herstellerhinweise

Achtung,

beachten.



Reiniger einfüllen.



Deckel zuschieben, drücken. PLOPP!

Schnell, sparsam oder intensiv ...

	Programmübersicht		Intensiv 70°	Normal 65°	Eco 50°	Sanft 40°	Schnell 35°	Vorspülen
	In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende.				Y c	모	35° ∑□ →→	////
	entnenmen Sie blitte inrer Bedienbiende.	Dauer in Minuten	115	106	140	75	30	19
	Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Abweichungen in der Praxis sind möglich.	Stomverbrauch in kWh	1,70	1,45	1,05	0,90	0,70	0,10
		Wasserverbrauch in Litern	21	18	14	15	10	4
		mit Aquasensor	18	15	_	12	_	_

Wartung und Pflege

Siebe ...

kontrollieren eventuell reinigen:



Siebzylinder drehen. Siebsystem entnehmen ...



unter fließendem Wasser abspülen ...



einsetzen ...



Siebsystem zuschrauben MARKIERUNG BEACHTEN!

Sprüharme ...

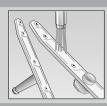
Verstopfungen/ Ablagerungen entfernen



unteren Arm nach oben ziehen ...



oberen Arm abschrauben ...



unter fließendem Wasser (eventuell mit Zahnstocher) säubern ...



unteren Arm einsetzen ...



oberen Arm festschrauben

Panne und Hilfe

So handeln Sie richtig ...

Störung

Restwasser im Gerät Gerät läuft nicht/ bleibt stehen ...

Mögliche Ursachen

Gerät wurde während des Programms geöffnet ...

Keines / zu wenig Wasser prüfen, ob ...

Geschirr ist nicht sauber ...

Gerät läuft nicht/

bleibt stehen ...



Geschirr an-/übereinander ... Zu wenig Reiniger ... Ungeeignetes Programm ... Sprüharme blockiert ...

Sand oder grießartige Rückstände auf dem Geschirr ...



Siebe verschmutzt ... Sprüharmdüsen verstopft ... Zu wenig Wasser ...

Abhilfe

Gerät schließen und einschalten bzw. Programm abbrechen (siehe Programmabbruch).

Wasserzulauf geöffnet. Zulaufarmaturen frei und nicht verkalkt. Zulaufschlauch knickfrei.

nach Anleitung einräumen. Herstellerangaben beachten. geeignetes Programm wählen. Hindernisse (z.B. große Löffel) neu einordnen.

Siebe reinigen (s.o.) richtig befestigen (MARKIERUNG). Siebe reinigen (s.o.). Sprüharme reinigen (s.o.). siehe "Gerät läuft nicht mehr".

Störung

Kunststoff-/ Geschirrteile verfärbt ...

Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar) ...

Gläser eingetrübt/blind ...

Rost auf dem Besteck ...

Mögliche Ursachen

Reiniger mit geringerer Bleichwirkung ... zu wenig Reiniger ...

Klarspülerdosierung zu hoch (sichtbare Schlieren) ... Klarspülerdosierung zu niedrig ...

Wasser zu hart ...

Gläser nicht spülmaschinenbeständig ... Reiniger ungeeignet ...



Besteck nicht rostbeständig ...

Abhilfe

Reiniger mit Chlorbleiche verwenden. Herstellerangaben beachten.

Dosierung gemäß Anleitung reduzieren bzw. erhöhen.

Spezialsalz nachfüllen/ Enthärtungsanlage einstellen. spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. glasschonende Reiniger einsetzen

spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden.

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung ... Selbsthilfe lohnt sich!

Programm unterbrechen ...

- Tür öffnen.
- Hauptschalter ausschalten.
- Zum Fortsetzen Hauptschalter wieder einschalten.
- Tür schliessen.

Programm abbrechen ...

- Tür öffnen.
- Die beiden mit Reset gekennzeichneten Tasten gleichzeitig ca. 3 Sekunden drücken (RESET).
- Tür schliessen.



nach 1 Minute Programmende "Signal ertönt, Programmende Anzeige leuchtet"

Gerät ausschalten

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können.